



STREET-SOCCER-FELD

Verleihbedingungen

Der Kreisjugendring Altötting stellt ein mobiles Street-Soccer-Feld zum allgemeinen Verleih zur Verfügung.

Die Elemente des Street-Soccer-Felds befinden sich auf einem zweiachsigen, geschlossenen Anhänger.

Der Anhänger mit dem Street-Soccer-Feld kann nach persönlicher oder telefonischer Anmeldung beim Kreisjugendring Altötting in der Herrenmühlstraße 35 gemietet werden.

Für das Abholen und Zurückbringen ist die Person, Gruppe, Verein oder Organisation, die das Street-Soccer-Feld mietet, allein verantwortlich.

Anlieferung, Auf- und Abbau des Street-Soccer-Felds, sowie die Abholung werden vom Kreisjugendring nicht geleistet.

Der Anhänger mit dem Street-Soccer-Feld kann bei Frau Jockenhöfer in der Herrenmühle Altötting, Herrenmühlstr. 35 abgeholt werden (Telefon 08671/ 957080).

Abholung und Rückgabe ist zu folgenden Servicezeiten möglich:

Abholung jeweils donnerstags zwischen 10.00 Uhr und 16.00 Uhr

Rückgabe jeweils montags zwischen 10.00 Uhr und 16.00 Uhr

Die Kautions für den Anhänger mit dem Street-Soccer-Feld beläuft sich auf 250.- €.

Für Jugendgruppen, gemeinnützige Organisationen und Vereine die Mitglied im Kreisjugendring Altötting sind ist die Ausleihe kostenlos. Ein Nachweis hierzu ist erforderlich.

Die Kosten für alle anderen Vereine, Gruppen und Privatpersonen belaufen sich auf 200.- € pro Ausleihe/Nutzungstag.

Zusätzliche Informationen für Ausleiher siehe Anhang A.

Zusätzliche Informationen zum Aufbau siehe Anhang B.

ANHANG A

Für den Erstausleiher erfolgt eine Einweisung in die Bedienung des Anhängers durch den Kreisjugendring Altötting.

Der Ausleiher hat unabhängig davon sicher zu stellen, dass das KFZ zum Ziehen des Anhängers geeignet. Der Anhänger hat ein Gewicht von etwas über einer Tonne. Das Gespann darf ein zulässiges Gesamtgewicht von 3,5 Tonnen nicht übersteigen. Die Höchstgeschwindigkeit beträgt 80 Stundenkilometer.



Der Anhänger ist beim Abstellen und vor dem Ausladen des Street-Soccer-Felds durch die Feststellbremse, sowie vorne und hinten durch Absenken der Stützen zu sichern. Zusätzlich ist der Anhänger vorne und hinten mit einem Schloss zu sichern.

Das Street-Soccer-Feld ist nach Beendigung der Veranstaltung wieder fachgerecht im Anhänger zu verstauen. Ein unbeaufsichtigtes Stehenlassen des Street-Soccer-Felds ist nicht zulässig (außer in einer geschlossenen Halle). Bei Verunreinigung und unsachgemäßer Rückgabe (Unordnung im Anhänger u.a.) ist der Ausleiher hier vor Ort für die Beseitigung der Mängel verantwortlich. Dies kann bedeuten, dass das Street-Soccer-Feld hier ausgeladen, entsprechend bearbeitet und wieder aufgeladen werden muss, oder die Kautions einbehalten wird!

Wir wünschen uns, dass Sie vorsichtig mit diesem Street-Soccer-Feld umgehen, damit wir auch weiterhin unseren Vereinen dieses Angebot unterbreiten können.

Das Street-Soccer-Feld besteht aus folgenden Teilen:



ORGANISATION:

- Anhänger
- Anhängeradapter
- Fahrzeugpapiere
- Aufbauanleitung

TORELEMENTE:

- 2 Tore
- 2 Torstangen
- 2 Toranbauelemente
- 2 Torspannbänder

BANDENAUFBAUTEILE:

- 4 Eckelemente
- 10 Längselemente
- 10 Banden (2 m)
- 8 Banden (1,20 m)
- 20 Netzpfeosten
- 1 Umrandungsnetz
- 20 Standfüße
- 3 kurze, dunkle Seile
- 2 weiße, lange Seile

HILFEN:

- 5 Bandenschutzelemente aus Pappe
- 1 Bandenschutz aus Sperrholz
- 2 Schaumteile als Schutz
- 1 Malervlies zur Abdeckung der Stangen

Anhänger ausladen

Bitte achten Sie beim Entladen darauf dass zunächst **alle** Standfüße **vorsichtig** aus dem Anhänger heraus genommen werden müssen.

Anschließend können Sie die Befestigungsurte der Tore lösen
Bitte die **Gurte nicht entfernen**.

Nun die unteren 1,20 m Banden und die Netzstangen herausnehmen.

Zum Schluss die 2 m Banden ausladen.



BANDENAUFBAU

Zuerst wird ein Tor aufgestellt. Danach werden je zwei 1,20 m-Banden links und rechts neben dem Tor eingesetzt. Es ist während des Einsetzens jeder Bande darauf zu achten, dass die Ausrichtung stimmt, d.h. dass die Banden sich in einer geraden Linie befinden.

Je fünf 2m-Banden bilden die Länge des Felds. Auf beiden Bandenseiten wird anstatt einer 2 m-Bande eine zusätzliche 1,20 m-Bande sowie das Tür-Element eingesetzt.

An den Ecken ist darauf zu achten, dass zwischen den Banden ein rechter Winkel besteht. Ist das Feld geschlossen, können die Netzpfeosten in die Halterungen gesteckt werden (Kunststoffkappe nach oben!).

TORAUFB AU

Am Tor ist bereits ein Bandenanbauelement fest installiert, so dass die Bande nur noch hineingesetzt werden muss. Die Netztorstange muss durch das Tornetz eingefädelt und dann zwischen den Torauslegern eingeklemmt werden. Das grüne Torspannband sorgt für die nötige Festigkeit.

NETZANBRINGUNG

Begonnen wird mit der Netzanbringung an einer Seite des Netzpfeostens am Türelement. Über den Türen soll kein Netz gespannt werden.

Es werden hierfür mindestens 2 Personen benötigt. Es ist wichtig, dass das Netz zwischen den einzelnen Stangen gespannt ist.

Es ist weiterhin empfehlenswert, dass eine dritte Person für das Aufwickeln des Netzes sorgt.

Ein weißes, langes Seil wird am Netzpfeosten des Türelements und danach durch das Netz gefädelt. An jedem Pfeosten wird das Seil dann verankert (nicht das Netz).

Ist das Netz um das Feld herum angebracht, werden beide Netzendenden am Eckpfeosten nochmals gemeinsam befestigt.

Verladen der Soccerbahn

a) Auf jeder Seite des Anhängers je 5 Stück 2 m Banden hinter die Sicherungswinkel stecken. Bitte die Banden mit lesbarer Beschriftung in den Anhänger stellen.

Die oberen Schutzkanten sind lackiert!

b) Die **3 Bandenschutzelemente** zum Schutz der Schrift ebenfalls hinter die Winkel stellen.

c) Die **20 Netzstangen nebeneinander** auf den Boden des Anhängers legen und mit der mitgelieferten Fließdecke abdecken.

d) Nun alle 1,20 m Banden auf die Stangen legen. Bitte auch hierbei die Beschriftungen mit Vorsicht behandeln und die **Banden nicht werfen**.

e) Bitte achten Sie darauf, dass alle Banden bis **zum Ende des Anhängers** geschoben werden und passend übereinander liegen.



f) Die Tore ineinander stellen und zwischen die 2 Meter Banden auf den Banden auflegen. Da die Tore länger sind als die Banden, bitte vor die 1,20 m Banden einige Standfüße so unterlegen, dass die Tore waagrecht im Anhänger stehen. **Tore** mit den Vorhanden **Spanngurten sichern**.

g) zuletzt die verbleibenden Standfüße auf den noch verbleibenden Platz vor den Netzstangen ablegen.

Hinweis:

Die Demontage der Netze – Banden – Stangen – Tore erfolgt natürlich in umgekehrter Reihenfolge.

Hilfreich wäre auch, wenn ein Hauptverantwortlicher, der beim Aufbau mitgeholfen hat, auch beim Abbau dabei ist. Das Erleichtert den Ablauf und ermöglicht einen reibungslosen Rücktransport.